

Wirtschaftliche Eckdaten: 3. Quartal 2021

4. November 2021

Evonik präzisiert Ergebnisprognose für 2021

- Umsatz steigt im dritten Quartal um 33 Prozent, bereinigtes EBITDA um 24 Prozent
- Konzern erwartet für Gesamtjahr bereinigtes EBITDA von rund 2,4 Milliarden €
- Free Cashflow Ausblick erhöht auf rund 1 Milliarde € im Jahr 2021

Matthias Ruch
Leiter Externe Kommunikation
Telefon +49 201 177 3348
Mobil +49 174 325 9942
Matthias.Ruch@evonik.com

Sheenagh Matthews
Externe Kommunikation
Telefon +49 201 177 3167
Mobil +49 152 093 87321
Sheenagh.Matthews@evonik.com

Essen. Nach einem starken dritten Quartal konkretisiert Evonik die Ergebnisprognose für das laufende Jahr. Der Konzern erwartet nun ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (bereinigtes EBITDA) von 2,4 Milliarden €. Dies liegt am oberen Ende der bisherigen Spanne – zum Halbjahr hatte Evonik 2,3 bis 2,4 Milliarden € erwartet. Auch beim Umsatz wird das obere Ende der prognostizierten Spanne – 14,5 Milliarden € – erwartet. Bislang hatte Evonik mit 13 bis 14,5 Milliarden € gerechnet.

„Im dritten Quartal sind wir weiter stark gewachsen“, sagt Vorstandschef Christian Kullmann. „Alle vier Chemie-Divisionen konnten von gesteigener Nachfrage profitieren. Höhere Kosten für Rohstoffe, Energie und Logistik konnten wir durch höhere Verkaufspreise vollständig kompensieren.“

Das bereinigte EBITDA stieg im Zeitraum Juli bis September im Vergleich zum Vorjahresquartal um 24 Prozent auf 645 Millionen €. Im Vergleich zum zweiten Quartal blieb das Ergebnis stabil, trotz Sonderbelastungen von rund 30 Millionen € aufgrund von höheren Bonus-Rückstellungen, Wartungsstillständen und Absatzverlusten infolge beeinträchtigter Lieferketten und mangelnder Rohstoffverfügbarkeiten.

Der Konzernumsatz stieg im dritten Quartal im Vergleich zum Vorjahresquartal um 33 Prozent auf 3,87 Milliarden €. Der Anstieg spiegelt eine unverändert positive Nachfragedynamik in allen Divisionen wider. Das bereinigte Konzernergebnis erhöhte sich um 45 Prozent auf 269 Millionen €, das bereinigte Ergebnis je Aktie verbesserte sich von 0,40 € auf 0,58 €.

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Bernd Tönjes, Vorsitzender
Vorstand
Christian Kullmann, Vorsitzender
Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender
Thomas Wessel, Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

Infolge der besseren Geschäftsentwicklung stieg der Free Cashflow im Vergleich zum Vorjahresquartal um 68 Prozent auf 524 Millionen €. Somit erreichte der Free Cashflow in den ersten neun Monaten 937 Millionen € und damit einen Rekordwert.

„Für das Gesamtjahr erwarten wir nun einen Free Cashflow von rund einer Milliarde Euro“, sagt Finanzvorstand Ute Wolf. „Wir sind stolz darauf, dass wir noch mehr Barmittel generieren konnten als bisher angenommen. Somit werden wir für das Gesamtjahr eine Cash Conversion Rate sogar über dem guten Vorjahreswert von etwa 40 Prozent erreichen.“

Entwicklung der Divisionen

Specialty Additives: Der Umsatz der Division verbesserte sich im dritten Quartal um 20 Prozent auf 934 Millionen €. Die Produkte für die Bau- und Beschichtungsindustrie sowie für erneuerbare Energien erzielten bei spürbar gesteigener Nachfrage in allen Regionen ein deutliches Umsatzwachstum. Auch die Additive für Polyurethanschäume für den Automobilbereich sowie für langlebige Wirtschaftsgüter wie Matratzen und Kühlschränke verzeichneten eine gute Mengenentwicklung und erzielten ebenfalls einen deutlich höheren Umsatz. Insgesamt wurde der erfreuliche Umsatzanstieg teilweise durch Unterbrechungen der globalen Lieferketten und damit einhergehender fehlender Verfügbarkeit einzelner Rohstoffe begrenzt. Das bereinigte EBITDA der Division erhöhte sich um 5 Prozent auf 224 Millionen €.

Nutrition & Care: Der Umsatz bei Nutrition & Care legte im dritten Quartal um 30 Prozent auf 931 Millionen € zu. Die essenziellen Aminosäuren waren weiterhin weltweit stark nachgefragt und erwirtschafteten bei verbesserten Verkaufspreisen einen deutlich höheren Umsatz. Die Produkte für den Gesundheits- und Pflegebereich profitierten ebenfalls von einer guten Nachfrage. Insbesondere die Active Ingredients für kosmetische Anwendungen verzeichneten eine sehr gute Mengenentwicklung. Bei den Pharmaanwendungen erzielten insbesondere die Lipide für die mRNA-Impfstoffe einen deutlichen Umsatzanstieg. Das bereinigte EBITDA stieg um 37 Prozent auf 192 Millionen €.

Smart Materials: Der Umsatz der Division verbesserte sich im dritten Quartal um 27 Prozent auf 1 Milliarde €. Der Bereich Polymers erwirtschaftete einen erheblich höheren Umsatz. Hier verzeichneten insbesondere die Hochleistungskunststoffe eine deutlich anziehende Nachfrage aus der Automobilindustrie, aber auch die Polyamid-12-Pulver für den 3D-Druck sowie Membranen für eine effiziente Gasaufbereitung waren stark nachgefragt. Das Geschäft mit Reifen-Kieselsäuren profitierte weltweit von einer hohen Nachfrage und die Aktivsauerstoffprodukte verspürten eine gute Mengennachfrage sowohl im Spezialitätengeschäft als auch im klassischen Wasserstoffperoxid-Geschäft. Das Katalysatoren-Geschäft profitierte von der erstmaligen Einbeziehung der im November 2020 erworbenen Porocel. Das bereinigte EBITDA der Division stieg um 29 Prozent auf 177 Millionen €.

Performance Materials: Der Umsatz der Division erhöhte sich im dritten Quartal um 77 Prozent auf 784 Millionen €. Der Umsatz mit Produkten des C4-Verbunds stieg bei anziehender Nachfrage und stark verbesserten Verkaufspreisen erheblich an. Das Geschäft mit Superabsorbent ist weiterhin von einem schwierigen Marktumfeld betroffen. Das bereinigte EBITDA der Division verbesserte sich von 28 Millionen auf 97 Millionen €.

Ergebnisrechnung im Überblick

in Millionen €	3. Quartal			Dreivierteljahr		
	2020	2021	Veränd. in %	2020	2021	Veränd. in %
Umsatzerlöse	2.917	3.871	33	8.986	10.865	21
Bereinigtes EBITDA	519	645	24	1.488	1.881	26
Bereinigtes EBIT	269	387	44	744	1.121	51
Bereinigungen	-24	-14		-64	-61	
Finanzergebnis	-24	-37		-99	-98	
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	221	336	52	581	962	66
Ertragsteuern	-69	-100		-160	-300	
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	152	236	55	421	662	57
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	-	4		-18	-6	
Ergebnis nach Steuern	152	240	58	403	656	63
davon Ergebnis anderer Gesellschafter	3	5		10	16	
Konzernergebnis	149	235	58	393	640	63
Bereinigtes Konzernergebnis	186	269	45	527	762	45

Entwicklung in den Divisionen – 3. Quartal

in Millionen €	Umsatz			Bereinigtes EBITDA		
	2020	2021	Veränd. in %	2020	2021	Veränd. in %
Specialty Additives	777	934	20	214	224	5
Nutrition & Care	715	931	30	140	192	37
Smart Materials	790	1.002	27	137	177	29
Performance Materials	444	784	77	28	97	246
Technology & Infrastructure	172	204	19	44	27	-39
Enabling Functions, Other Activities, Konsolidierung	19	16	-16	-44	-72	-64
Evonik-Konzern	2.917	3.871	33	519	645	24

Entwicklung in den Divisionen – Dreivierteljahr

in Millionen €	Umsatz			Bereinigtes EBITDA		
	2020	2021	Veränd. in %	2020	2021	Veränd. in %
Specialty Additives	2.377	2.763	16	656	739	13
Nutrition & Care	2.205	2.549	16	427	517	21
Smart Materials	2.369	2.885	22	405	527	30
Performance Materials	1.466	2.071	41	57	237	316
Technology & Infrastructure	517	553	7	117	82	-30
Enabling Functions, Other Activities, Konsolidierung	52	44	-15	-174	-221	-27
Evonik-Konzern	8.986	10.865	21	1.488	1.881	26

Mitarbeiter nach Divisionen

	31.12.2020	30.09.2021
Specialty Additives	3.666	3.704
Nutrition & Care	5.295	5.386
Smart Materials	7.874	7.731
Performance Materials	1.798	1.962
Technology & Infrastructure	8.711	8.154
Enabling Functions, Other Activities, Konsolidierung	5.762	5.954
Evonik-Konzern	33.106	32.891

Informationen zum Konzern

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 12,2 Mrd. € und einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 1,91 Mrd. €. Dabei geht Evonik weit über die Chemie hinaus, um den Kunden innovative, wertbringende und nachhaltige Lösungen zu schaffen. Rund 33.000 Mitarbeiter verbindet dabei ein gemeinsamer Antrieb: Wir wollen das Leben besser machen, Tag für Tag.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.